

Sicherheitsdatenblatt

*In Übereinstimmung mit Verordnung (EG) Nr.1907/2006 , Anhang II
Geändert durch Verordnung (EU) Nr. 830/2015
In Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 1272/2008*

Fassung: 3.0/DE

Revisionsdatum: 17/12/2018

Produktname: Naturlatex LA, Naturlatex FA

Druckdatum: 17/12/2018

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator:

Identifikation auf der Etiketle/Handelsname: Naturlatex LA, Naturlatex FA

Zusätzliche Identifikation: Naturkautschuklatex
Identifikation des Produktes: CAS# 9006-04-6; EINECS# 232-689-0
REACH Registrierung Nr.: Naturlatex ist als Naturpolymer von der Registrierungspflicht nach REACH ausgenommen.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen der Substanz und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

1.2.1 Identifizierte Verwendungen:

Elastomer

1.2.2 Vom Gebrauch wird abgeraten bei:

Nicht verfügbar

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Hersteller: verschiedene

Zulieferer:

Suter Kunststoffe AG

Adresse: Aefligenstrasse 3, CH-3312 Fraubrunnen

Kontakt E-Mail: info@swiss-composite.ch

Telefon: +41 (0)31 763 60 60

Fax: +41 (0)31 763 60 61

1.4 Notrufnummer:

ToxInfo Suisse, Tel. 145
International +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Gemisches

2.1.1 Einstufung:

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft, trotzdem enthält dieses Sicherheitsdatenblatt wertvolle Informationen, die entscheidend für den sicheren Umgang und die korrekte Anwendung sind. Dieses Sicherheitsdatenblatt sollte aufbewahrt werden und dem Anwender des Produktes jederzeit zur Verfügung stehen.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Nicht als gefährliches Gemisch klassifiziert.

Gefahrenhinweise - **H-Sätze**: keine.

2.1.2 Die wichtigsten Nebenwirkungen

2.1.2.1 Die wichtigsten schädlichen physikalisch-chemischen Wirkungen:

Nicht anwendbar.

2.1.2.2 Die wichtigsten schädlichen Wirkungen auf die Menschen Gesundheit:

Proteine aus Latex können allergische Reaktionen auslösen.

2.1.2.3 Die wichtigsten schädlichen Auswirkungen auf die Umwelt:

Nicht bekannt.

Sicherheitsdatenblatt

In Übereinstimmung mit Verordnung (EG) Nr.1907/2006 , Anhang II

Geändert durch Verordnung (EU) Nr. 830/2015

In Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 1272/2008

Fassung: 3.0/DE

Revisionsdatum: 17/12/2018

Produktname: Naturlatex LA, Naturlatex FA

Druckdatum: 17/12/2018

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme: Keine
Signalwörter: Keine
Gefahrenhinweise (H-Sätze): Keine

Sicherheitshinweise: P261 Vermeiden Sie die Einatmung von Dunst/Dämpfe/Sprühnebel.
P304 + P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P337 + P313 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P272 Kontaminierte Arbeitskleidung sollte außerhalb der Arbeitsstelle nicht gestattet werden.
P280 Tragen Sie schützende Handschuhe schützende Kleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz.
P273 Vermeiden Sie die Freisetzung in die Umwelt.
P302 + P352 WENN AUF HAUT: Waschen Sie mit viel Seife und Wasser.
P333 + P313, Wenn Hautreizung oder Ausschlag auftreten: Suchen Sie medizinischen Rat / Beratung.
P363 Waschen Sie die kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung.
P391 Sammeln Sie die verschütteten Mengen ein.
P501 Entsorgen Sie Inhalte/Behälter gemäß örtlichen Verordnungen.

2.3 Sonstige Gefahren

Ammoniakdämpfe können die Atemwege reizen.
Proteine aus Latex können unter besonderen Umständen allergische Reaktionen auslösen.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Stoff/Gemisch: Gemisch

Zusammensetzung:

Chemischer Name	Registrierungsnr.	CAS Nr.	EINECS-Nr.	Konzentration
Naturkautschuk-Latex*	N/A	9006-04-6	232-689-0	≥ 99%
Ammoniak	N/A	7664-41-7	231-635-3	0,2 – 0,8 %

Ammoniak H: 221-280-314-331-410

* Natürliche Dispersion von ca. 60% Polyisopren mit natürlichen Begleitstoffen in Wasser.

Sicherheitsdatenblatt

*In Übereinstimmung mit Verordnung (EG) Nr.1907/2006 , Anhang II
Geändert durch Verordnung (EU) Nr. 830/2015
In Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 1272/2008*

Fassung: 3.0/DE

Revisionsdatum: 17/12/2018

Produktname: Naturlatex LA, Naturlatex FA

Druckdatum: 17/12/2018

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Wenn Sie unsicher sind oder wenn die Symptome anhalten, suchen Sie einen Arzt auf.

4.1.1 Bei Einatmung:

Bringen Sie die Person an die frische Luft. Wenn sie nicht atmet, müssen Sie sie künstlich beatmen. Wenn das Atmen schwer fällt, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

4.1.2 Bei Hautkontakt:

Spülen Sie die Haut mit viel Seife und Wasser für wenigstens 15 Minuten und entfernen Sie verunreinigte Kleider und Schuhe. Wenn Hautreizung oder Ausschlag auftritt: Suchen Sie einen Arzt auf.

4.1.3 Bei Augenkontakt:

Entfernen Sie Kontaktlinsen. Halten Sie die Augenlider auseinander. Spülen Sie sie sofort mindestens 15 Minuten lang mit Wasser aus. Suchen Sie einen Arzt auf.

4.1.4 Bei Verschlucken:

Bei Verschlucken: Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Stechender Geruch

Ammoniakdämpfe können die Atemwege reizen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wenn eine Hautreizung oder ein Ausschlag auftritt, suchen Sie den Rat/die Beratung eines Arztes.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid, geeigneter Schaum oder trockne Chemikalien, Sprühwasser, Wasserdampf.

Ungeeignete Löschmittel: Nicht verfügbar.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Mit einem Wasseranteil von über 35% ist das Produkt unter Normalbedingungen nicht brennbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Die Brandbekämpfer müssen eine feuerfeste Schutzausrüstung tragen. Sie müssen abgeschlossene Atemschutzgeräte und Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Stellen Sie eine adäquate Belüftung sicher. Vermeiden Sie Inhalation des Dampfes. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt.

6.1.2 Für Einsatzkräfte:

Tragen Sie ein geeignetes Atemschutzgerät, wenn Nebel, Dampf oder Staub generiert werden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Vermeiden Sie die Entsorgung in Abwasserleitungen/Kanalsystem oder direkt in die aquatische Umwelt. Halten Sie die Substanz von Abwasserleitungen, Oberflächen- und Grundwasser sowie Erdreich fern.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Abfall aufnehmen und entsorgen, ohne Staub zu verursachen. Zur Entsorgung die Substanz in passenden, geschlossenen Behältern aufbewahren. Räumen Sie den betroffenen Bereich auf.

Sicherheitsdatenblatt

In Übereinstimmung mit Verordnung (EG) Nr.1907/2006 , Anhang II

Geändert durch Verordnung (EU) Nr. 830/2015

In Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 1272/2008

Fassung: 3.0/DE

Produktname: Naturlatex LA, Naturlatex FA

Revisionsdatum: 17/12/2018

Druckdatum: 17/12/2018

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

- Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.
- Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Abschnitt 8.
- Informationen zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

6.5 Weitere Informationen:

- Nehmen Sie verschütteten Mengen sofort auf.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

7.1.1 Schutzmaßnahmen:

- Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut und Augen.
- Vermeiden Sie es, Ammoniakdämpfe einzuatmen.

7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz:

- Essen, trinken und rauchen Sie nicht in den Arbeitsbereichen. Waschen Sie sich die Hände nach dem Gebrauch.
- Entfernen Sie kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung, bevor Sie die Bereiche betreten, in denen gegessen wird.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

- An einem kühlen, gut belüfteten Platz lagern. Lassen Sie den Behälter stets fest verschlossen.
- Vor Frost schützen, Lagerung und Transport unter +6°C vermeiden. Es besteht die Gefahr, dass der Latex irreversibel zerstört wird.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

- Nicht anwendbar.

ABSCHNITT: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZ-AUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter:

8.1.1 Grenzwerte für berufsbedingte Exposition:

- Für Ammoniak (CAS# 7664-41-7) nach RL 2000/39/EG:
 - 8-Stunden Mittelwert: 14 mg/m³ (20 ppm)
 - Kurzzeitgrenzwert : 36 mg/m³ (50 ppm).

8.1.2 Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Nutzung:

- Empfehlungen Der Mak-Kommission für reines Ammoniak:
 - 20 ml/m³
 - 14 mg/m³
- Begrenzung von Expositionsspitzen: Überschreitungsfaktor 2
- Dauer 15 min, Mittelwert; 4 mal pro Schicht; Abstand 1 h

8.1.3 DNEL/DMEL und PNEC-Werte: Nicht verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

- Stellen Sie eine gute Belüftung und lokale Absaugung in den Arbeitsbereichen sicher.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, wie z.B. persönliche Schutzausrüstung:

- Augen-/Gesichtsschutz Tragen Sie geeignete Schutzbrillen, um Kontakt mit den Augen zu vermeiden.
- Handschutz Tragen Sie geeignete Handschuhe, um Kontakt mit der Haut zu vermeiden.
- Körperschutz Tragen Sie passende Schutzkleidung, um Kontakt mit der Haut zu vermeiden.
- Atemschutz Im Falle einer unzureichenden Belüftung, tragen Sie passende Atemschutzgeräte.
- Thermische Gefahren Tragen Sie passende Schutzkleidung, um die Wärme abzuhalten.

Sicherheitsdatenblatt

In Übereinstimmung mit Verordnung (EG) Nr.1907/2006 , Anhang II

Geändert durch Verordnung (EU) Nr. 830/2015

In Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 1272/2008

Fassung: 3.0/DE

Revisionsdatum: 17/12/2018

Produktname: Naturlatex LA, Naturlatex FA

Druckdatum: 17/12/2018

8.2.3 Überwachung der Umweltexposition:

Vermeiden Sie die Abgabe in die Umwelt. Dieses Material und sein Behälter müssen als Sondermüll entsorgt werden.

Gemäß den lokalen, bundesstaatlichen und behördlichen Verordnungen.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Weiße Flüssigkeit

Farbe: Weiß

Geruch: Starker Ammoniakgeruch

Geruchsschwelle: Nicht verfügbar

pH-Wert: 10 – 11,4

Schmelzpunkt und Schmelzbereich (°C): Nicht anwendbar

Siedebeginn und Siedebereich (°C): 100 °C

Flammpunkt (°C): Nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht festgelegt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig); nicht festgelegt

Zündtemperatur (°C): Nicht anwendbar

Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen: Nicht anwendbar

Dampfdruck (20°C): Nicht bestimmt

Dampfdichte: Nicht bestimmt

Relative Dichte (25°C): 0,947 g/cm³

Schüttdichte (Kg/m³):

Wasserlöslichkeit (g/l):

n-Oktanol/Wasser (log Po/w):

Selbstentzündungstemperatur: 947

Vollständig löslich

Nicht anwendbar

Nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur: Nicht anwendbar

Dynamische Viskosität (mPa s): Nicht bestimmt

Explosive Eigenschaften: Nicht anwendbar

Oxidierende Eigenschaften: Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben:

Fett Löslichkeit (löslich – Öl um spezifisch zu sein) usw: Nicht verfügbar

Oberflächen Spannung: Nicht verfügbar

Dissoziationskonstante in Wasser (pKa): Nicht verfügbar

Oxydations-Reduktionspotential: Nicht verfügbar

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität:

Die Substanz ist bei normalen Lager- und Handhabungsbedingungen stabil.

10.2 Chemische Stabilität:

Stabil, wenn sie bei Raumtemperatur, in einem geschlossenen Originalbehälter gelagert wird. Stabil unter normalen Handhabungsbedingungen, Gebrauch und Transport.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Unter normalen Bedingungen werden keine gefährlichen Reaktionen auftreten.

Sicherheitsdatenblatt

In Übereinstimmung mit Verordnung (EG) Nr.1907/2006 , Anhang II
Geändert durch Verordnung (EU) Nr. 830/2015
In Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 1272/2008

Fassung: 3.0/DE

Revisionsdatum: 17/12/2018

Produktname: Naturlatex LA, Naturlatex FA

Druckdatum: 17/12/2018

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Keine

10.5 Unverträgliche Materialien:

Starke Oxidationsmittel, Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Thermische Zersetzungsprodukte: Kohlenmonoxid (CO), Nitrose-Gase (NOx)

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Nicht-menschliche toxikologische Daten: Nicht verfügbar

11.2 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

LD50 (Oral, Ratte): Nicht verfügbar.

LD50 (Haut, Hase): Nicht verfügbar.

LD50(Inhalation, Ratte): Nicht verfügbar.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Nicht klassifiziert

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Nicht klassifiziert

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Naturlatex enthält Proteine, die unter sehr speziellen Umständen Allergien auslösen können.

Keimzell-Mutagenität: Nicht klassifiziert

Karzinogenität: Nicht klassifiziert

Reproduktionstoxizität: Nicht klassifiziert

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): Nicht klassifiziert

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition): Nicht klassifiziert

Aspirationsgefahr: Nicht klassifiziert

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Toxizität:

Akute Toxizität	Zeit	Arten	Methoden	Bewertung	Bemerkungen
LC50	N/A	96h	Fisch (Lepomis macrochirus)	OECD 203	N/A N/A
EC50	N/A	48h	Wasserfloh	OECD 202	N/A N/A
EC50	N/A	96h	Algen	OECD 201	N/A N/A

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht bestimmt.

Bioakkumulationspotenzial: Nicht anwendbar.

Mobilität im Boden: Nicht verfügbar.

Ergebnisse der PBT&vPvB Einschätzung: Nicht verfügbar.

Andere schädliche Wirkungen: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Vermeiden Sie die Abgabe in die Umwelt. Dieses Material und sein Behälter müssen als Sondermüll entsorgt werden.

Gemäß den lokalen, bundesstaatlichen und behördlichen Verordnungen.

Sicherheitsdatenblatt

In Übereinstimmung mit Verordnung (EG) Nr.1907/2006 , Anhang II

Geändert durch Verordnung (EU) Nr. 830/2015

In Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 1272/2008

Fassung: 3.0/DE

Revisionsdatum: 17/12/2018

Produktname: Naturlatex LA, Naturlatex FA

Druckdatum: 17/12/2018

13.2 Produkt-/Verpackungsentsorgung:

Wenn ein leerer Behälter Rückstände des Produkts enthält, müssen alle Vorsichtsmaßnahmen, die auf der Etikette angegeben sind, beachtet werden. Für die Rückgabe zur Wiederverwendung oder Entsorgung gelten die nationalen oder lokalen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Naturlatex unterliegt keinen Gefahrgutbestimmungen.

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wichtige Informationen bezüglich der Autorisation: Nicht anwendbar.

Wichtige Informationen bezüglich der Restriktion: Nicht anwendbar.

Andere EU-Vorschriften: Anstellungsbeschränkungen betreffend junger Personen müssen beachtet werden. Darf nur von technisch qualifiziertem Personal verwendet werden.

Andere nationale Vorschriften:

WG-Klasse (Deutschland): 1 (gemäß VwVwS vom 17.5.99 Kenn-Nummer 662)

Wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung ausgeführt? JA NEIN X

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

16.1 Hinweis auf Änderungen

Fassung 3.0 Geändert von 2.8

16.2 Relevante R- Sätze (Anzahl und vollständiger Text):

n.a.

16.3 Schulungsanleitungen:

Nicht anwendbar.

16.4 Weitere Informationen:

Diese Informationen beruhen auf dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse. Dieses SDS wurde zusammengestellt und ist nur für dieses Produkt gedacht.

16.5 Hinweis für den Leser:

Arbeitgeber sollten diese Informationen nur als Zusatz zu anderen Informationen verwenden, die von ihnen zusammengetragen werden und sollten eine unabhängige Beurteilung der Eignung dieser Informationen vornehmen, um den richtigen Gebrauch sicher zu stellen und um die Gesundheit und die Sicherheit ihrer Angestellten zu schützen.

Diese Informationen werden ohne Garantie ausgegeben und jeder Gebrauch des Produkts, der nicht in Übereinstimmung mit diesem Sicherheitsdatenblatt oder in Kombination mit anderen Produkten oder Prozessen erfolgt, liegt in der Verantwortlichkeit des Nutzers.